

Sena 20S Bluetooth-Gegensprechanlage

Netzwerker

Das Sena 20S ist vollgepackt mit Funktionen: Gemeinsames Hören von Musik oder Gegensprechen mit bis zu acht Teilnehmern – hält das Intercom seine Versprechen?

Auf langen Touren ist das Gegensprechen für mich nicht mehr wegzudenken: Planänderungen, Sightseeing-Infos und die Routenvorschläge vom Navi gebe ich sofort via Bluetooth an die Mitfahrer weiter. Das erspart lästige Stopps und macht sogar das Kilometerfressen kurzweilig.

Senas 20S meistert diese Disziplin mit Bravour: Die Sprachqualität ist famos, Wind- und andere Nebengeräusche werden fast rückstandslos herausgefiltert. Die angegebene Reichweite von zwei Kilometern ist zwar etwas zu optimistisch, selbst beim zügigen Autobahnbetrieb mit größeren Lücken

kommt es aber höchst selten zu Abbrüchen. Hat man erst einmal alle Geräte verbunden, funktioniert auch das gleichzeitige Gegensprechen mit mehreren Fahrern einwandfrei.

Die Bedienung via zwei Tasten und dem Drehrad braucht einige Eingewöhnungszeit, geht dann aber leicht von der Hand. Zusätzlich lassen sich viele Einstellungen – wie etwa die Empfindlichkeit zur Aktivierung des Mikrofons – auch via Smartphone-App vornehmen.

Doch das ist noch nicht alles: Parallel zum Gegensprechbetrieb mit zwei Personen kann man etwa die Navi-Ansagen einbinden, Radio hö-

ren oder via Funkverbindung der Musik vom Smartphone lauschen. Spricht einer der Fahrer, werden Musik oder GPS zuverlässig leise geregelt. Selbst das „Teilen“ der Musik vom Smartphone ist möglich und funktioniert gut. Sogar für Filmer ist eine Zusatzfunktion an Bord. Damit kann man bei der Aufnahme direkt ins Video sprechen.

Das Empfangen des Radios ist okay, hier und da schleichen sich leichte Störungen ein. Mit einer Akkulaufzeit darf man knapp acht Stunden quasseln. Im üppigen Lieferumfang befinden sich neben einem festen Mikro am kleb- oder schraubbaren Träger außerdem ein Kabelmikrofon und ein weiteres Schwanenhals-



Funktionsreich und hochwertig: Das Sena 20S passt an viele Helmarten

mikrofon, dass man frei an der Mütze positionieren kann. Somit ist das 20S fit für viele Helmarten.

Alles in allem überzeugt das 20S mit einem großem Funktionsumfang und vorzüglicher Sprachqualität. Einziger Wermutstropfen ist der Preis: Das Zweierset kostet rund 450 Euro.

AB

www.senaheadsets.de

Tieferlegungssatz für Kawasaki ER-6n von alpha Technik

Low Rider

Ein schlankes und leichtes Motorrad alleine genügt nicht: Um eine ER-6n auch für Hamsterbeine zurechtzuschustern, muss man der ein- und aufsteigerfreundlichen Kawa an die Knochen.

Über 200 einzeln typgeprüfte Tieferlegungssätze mit Teilegutachten bieten beispielsweise die Tuningfuchse von alpha Technik, bei denen ich gleich mal das passende ER-6n-Bauteil für 98 Euro bestelle. Einen Knicks von 25 Millimeter versprechen die bayerischen Spezialisten –

und empfehlen den Einbau durch eine Fachwerkstatt.

Kann ja kein Hexenwerk sein, denke ich, als ich bereits am nächsten Tag das Päckchen öffnete. Aber die kunstvolle Fräsarbeit und die beiliegende Montageanleitung dämpft meine Vorfreude auf den Umbau. Die Tieferlegung erfolgt über einen geänderten Federteller. Also muss das hintere Federbein raus und, viel schlimmer, demontiert werden.

Mein dafür dringend benötigter Federspanner aus lange verschütteten Schraubertagen hat sich vor vielen Umzügen als Dauerleihgabe in irgendeinen Freundeskeller verabschiedet. Zum Glück wissen die Kollegen wie immer Rat: Mit Spanngurten lässt sich die Feder be-

stimmt für die Demontage genügend zusammenstauchen, sagen sie.

Denkste. Nach dem Aufbocken auf einen Montageständer ist der Federbeinausbau tatsächlich kein Fall fürs A-Team. Dafür entlaste ich das Bauteil, indem ich zwischen Hinterrad und Heckträger einen Fußball aufpumpen. Doch ausgebaut lässt sich die Feder weder mit Gewalt noch Fluchkaskaden zusammenpressen.

Da hilft nur der Anruf beim Freundlichen. Kawasaki Hoffmann in Marl ist hilfsbereit und wechselt den Federteller mit passendem Spanner in wenigen Minuten. Also schnell zurück, das Ding wieder reinfummeln und mit passendem Drehmoment anziehen, dann die Luft aus dem Fußball lassen und die Gabel-



Da hilft nur der Freundliche: Ohne Federspanner wird's nix mit dem Tieferlegen



Für Bastelfuchse: Ein aufgepumpter Fußball hebt das Heck der ERna

standrohre vorne um 15 Millimeter durchstecken. Und beim Probesitzen zeigt sich ERna deutlich erdnäher.

Fahrdynamisch ist die Feder nun etwas stärker vorgespannt, der Kniewinkel enger. An der Bodenfreiheit hat sich kaum was getan, den Seitenständer muss man nicht kürzen. Da ist die Tieferlegung von alpha Technik eine echter Tipp. Nur vom Selbsteinbau muss ich abraten. fr

www.alphatechnik.de